

Redaktion

Prof. Dr. Nicolas Rodondi, Bern (Chefredaktor); Prof. Dr. Stefano Bassetti, Basel; Dr. Ana M. Cettuzzi-Grozaj, Basel (Managing editor); Prof. Dr. Martin Krause, Münsterlingen; Prof. Dr. Klaus Neftel, Bern; Prof. Dr. Antoine de Torrenté, La Chaux-de-Fonds; Prof. Dr. Gérard Waeber, Lausanne; PD Dr. Maria Monika Wertli, Bern

Beratende Redaktoren

Prof. Dr. Reto Krapf, Luzern; Dr. Pierre Périat, Basel; Prof. Dr. Rolf A. Streuli, Langenthal

Advisory Board

Dr. Daniel Franzen, Zürich; Dr. Jérôme Gauthey, Biel; Dr. Francine Glassey Perrenoud, La Chaux-de-Fonds; Dr. Markus Gnädinger, Steinach; Dr. Matteo Monti, Lausanne; Dr. Daniel Portmann, Winterthur

Editorial

J. Schmutz

399 **Was ist hyperbare Sauerstofftherapie?**

Und anderswo ...?

A. de Torrenté

400 **Blutdrucksenkende Behandlungen und Frakturen**

Übersichtsartikel

401

P. Furger, R. Soldner, R. Pignel, B. Delafosse

Hyperbare Medizin

Die hyperbare Sauerstofftherapie (HBO) ist Allgemeinärzten häufig kaum als Therapieoption bekannt, obwohl sie diese verschreiben könnten. In Akutsituationen wie bei einer CO-Vergiftung und blasenbedingten Erkrankungen (Gasembolie, Dekompressionskrankheit) ist die HBO die Behandlung erster Wahl. Bei chronischen Erkrankungen (Wundheilungsstörungen, postaktinische Läsionen) stellt sie eine adjuvante Therapie dar.

Übersichtsartikel AIM

O. Lamy, D. Stoll, E. Gonzalez Rodriguez

406 **Primärer Hyperparathyreoidismus**

Der primäre Hyperparathyreoidismus ist eine häufige Erkrankung, deren Diagnose anhand von Laborergebnissen gestellt wird. Er bleibt lange Zeit asymptomatisch und erfordert jährliche Kontrollen. Wenn die Kriterien für eine Operation erfüllt sind, werden eine Halssonographie und eine Nebenschilddrüsenszintigraphie durchgeführt, um einen minimalinvasiven chirurgischen Eingriff vornehmen zu können. Vorübergehend kann eine medikamentöse Behandlung zum Einsatz kommen, um entweder den Kalziumspiegel oder die Knochendichte zu verbessern.

Fallberichte

411

M. M. Gerlach, P. Wehrli, J. Brunner, M. Rössle

Tödliche Malnutrition

Eine 72-jährige Patientin, die seit fast 15 Jahren unter einem bekannten, aber klinisch milde verlaufenden Morbus Crohn litt, stellte sich mit unklarem Gewichtsverlust vor.

Fallberichte

- 414 B. Wagner, M. Di Lazzaro
Ganglion des proximalen Tibiofibulargelenkes
Eine 71-jährige Patientin litt seit mehreren Monaten an einer neu aufgetretenen, grössenprogre-
dienten Schwellung im Bereich des proximalen, lateralen Unterschenkels mit Taubheitsgefühl
und Kribbelparästhesien.

Leserbriefe

- S. Züllig, J. Marschall
416 **Umgang mit Blasenkathetern**
- O. Kherad
416 **Réplique**